TERMINE

Freitag, 08.01.2027, 19.30 Uhr PREMIERE

Freitag, 15.01.2027, 19.30 Uhr
Sonntag, 17.01.2027, 17.00 Uhr

Freitag, 22.01.2027, 19.30 Uhr
Samstag, 23.01.2027, 19.30 Uhr
Sonntag, 24.21.2027, 17.00 Uhr

Freitag, 29.01.2027, 19.30 Uhr
Samstag, 30.01.2027, 19.30 Uhr
Sonntag, 31.01.2027, 17.00 Uhr

Freitag, 05.02.2027, 19.30 Uhr
Samstag, 06.02.2027, 19. 30 Uhr
Sonntag, 07.02.2027, 17.00 Uhr

PREISE

Normal: 24,00 €
Ermäßigt: 20,00 €

Ermäßigungen gelten für Arbeitslose ,Bundesfreiwilligendienst, Rentner, Schwerbehinderte ab 50 Prozent, Schüler, Studenten

EINTRITTSKARTEN

Telefon: 033205 - 268 188 (AB)
oder 01520 - 1927 690 (WhatsApp oder Signal)
per Email: kasse@volksbuehnemichendorf.de
im Internet: www.volksbühnemichendorf.de
www.reservix.de

Unser Ticketingpartner reservix die ticketexperten

Danke für Ihre Unterstützung!

Potsdamer Straße 42
14552 Michendorf
Telefon: 033205 - 268188
www.volksbühnemichendorf.de
direktion@volksbuehnemichendorf.de
Direktion: Steffen Löser

VolksBühne Michendorf

Der erste *letzte* Tag

Kein Thriller von Sebastian Fitzek



Premiere am 8. Januar 2027

VolksBühne Michendorf

www.volksbühnemichendorf.de

Mit freundlicher Unterstützung durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark

Der erste *letzte* Tag

Kein Thriller von Sebastian Fitzek

Zwei völlig gegensätzliche Menschen werden durch äußere Umstände gezwungen, einen ganzen Tag miteinander zu verbringen. Livius Reimer und die aufgekratzte Lea von Armin müssen sich nach gestrichenem Flug den letzten verfügbaren Mietwagen teilen, um von München nach Berlin zu kommen.

Während der angepasste Lehrer und angehende Vater seine Ehe retten will, obwohl ihn seine Frau Yvonne betrogen hat, ändern sich die Pläne von Lea, die in Livius‘ Augen das fleischgewordene Klischee einer „Tofu-Terroristin“ ist, von einer Minute zur nächsten. Kein Wunder, wollte die quirlige Journalistin doch eigentlich zu einem Interview mit den „Last Day Men“ reisen, einer Gruppe von Leuten, die einen Tag lang so leben, als wäre es ihr letzter.

Von der Idee beflügelt, überredet Lea Livius dazu, diesem Beispiel zu folgen und den gemeinsamen Roadtrip fortan durch die Brille der Endlichkeit zu betrachten. Nichtsahnend, welche Chaoswelle seine Zustimmung in Gang setzt, lässt sich Livius auf das Experiment ein. Sehr zur Freude des Publikums jagt ab sofort ein skurriles Abenteuer das Nächste.

Ein Roadtrip voller Komik, Dramatik und unvorhersehbarer Abzweigungen – mit zwei skurrilen, ans Herz gehenden Hauptfiguren, die unterschiedlicher nicht sein könnten.

Aufführungsrechte: Vertriebsstelle und Verlag Deutscher Bühnenschriftsteller und Bühnenkomponisten GmbH

Mitwirkende



TOBIAS GRABOWSKI
als Livius



SVENJA OTTO
als Lea



STELLA MARLEEN HOMANN
als Yvonne und
Stewardess, Tara, Oma Gerda, Malaika Okonkwo, Frau, Moderation, Knautschi, Apothekerin, Aymani, Schwester Klinka.



JOHANNES FRANKE
als Luca und
XXL Mann, Mietwagenfuzzi, Mr. Cordhose, Blaumann, John, Franz, Aslambek, H. Kronstedt, Stulle, Taxifahrer, Pförtner, Vater, Pastor Berndruck

REGIE: Steffen Löser
BÜHNE: Martin Riedl
BELEUCHTUNG: Hans Balzer
TECHNIK: Andreas Groß